



STUDIENFAHRT NACH REYKJAVIK

18.02. BIS 22.02.2019

BISO – 6. SEMESTER HOCHSCHULE KOBLENZ

ES GEHT NICHTS ÜBER GUTE ORGANISATION

- IN DEN MONATEN VOR DER REISE HATTE DAS ORGANISATIONS-TEAM EINIGES ZU RECHERIEREN UND ZU ORGANISIEREN.
- AUSSERDEM WAREN GUTE ENGLISCH-KENNTNISSE GEFRAGT
- KONTAKTE ZU KITAS MUSSTEN GEKNÜPFT WERDEN . ES VERLANGTE VON DEN ORGANISATOREN EINIGES AN GEDULD BIS ANTWORTEN KAMEN. ISLÄNDER SIND DA SEHR ENTSPANNT.
- EIN FREIZEITPROGRAMM WOLLTE GEPLANT SEIN.
- SO MACHTEN SICH DANN 25 STUDIERENDE MIT FRAU HEITZMANN AUF EINE INTERESSANTE PÄDAGOGISCHE REISE IN NORDISCHE GEFIELDE



DAS NORDISCHE MÄRCHEN KANN BEGINNEN!

- Die Anreise erfolgte individuell. Einige von uns flogen schon früher nach Island. Andere verbrachten nach den offiziellen Tagen noch eine schöne Zeit in Reykjavik.
- Wir flogen von Frankfurt, Berlin und München nach Island.
- Das Wetter meinte es von Anfang an gut mit uns. Die mitgebrachte Arktis – Ausrüstung wurde meist nicht gebraucht.
- Die Unterbringung hatte jeder selbst organisiert und so verstreuten wir uns über die ganze Stadt. Was angesichts der Größe Reykjaviks, sehr überschaubar war.
- Und für Deutsche gewöhnungsbedürftig, eigentlich zahlt man alles mit Karte, selbst am Kiosk.



WALDORFSSKÓLINN SÓLSTAFIR

- Das Kita- und Schulzentrum Waldorfskólinn wurde vor 25 Jahren gegründet.
- Im Moment entsteht ein großer Neubau für die Schule. Bis jetzt befinden sich die Klassen in verschiedenen Containern.
- Wer dachte, Waldorfpädagogik wie in Deutschland vor zu finden, konnte sich doch erstaunt die Augen reiben.
- Während in Deutschland Waldorf-Einrichtungen den zahlungskräftigen Eltern vorbehalten sind, bezahlt in Island der Staat bzw. die Kommune für den Platz.



WALDORFSSKOLINN

- Es werden Plätze für Krippe, Kindergarten und Schule angeboten.
- Uns wurde erzählt, dass vor allem im schulischen Bereich, Eltern die Schule als letzte Hoffnung sähen, für Kinder, die in anderen Schulen gescheitert waren. Allerdings könnten sie auch nur versuchen zu helfen und keine Wunder vollbringen.
- Die Ausbildung für Waldorf-Pädagogen findet Großteils in Deutschland und der Schweiz statt. In Island gibt es nur eine kleine Community und oftmals kommen Studenten aus künstlerischen Studienbereichen zum lernen und zum Praktikum.



WALDORFSSKÓLINN SÓLSTAFIR



- Im Moment kämpft die Einrichtung mit ihrer Baustelle. Sie sind aber sehr stolz im Sommer 2020 ihren neuen Komplex eröffnen zu können. Dort wird die Schule einziehen.
- Krippe und Kindergarten sind bereits in neuen Gebäuden.
- Hier findet man die für Waldorf bekannte Möblierung und auch die pastelle Farbgestaltung.
- Besonders gelungen fanden wir im Kindergarten die Küchenzeilen, die auf der einen Seite auf Kinderhöhe und auf der anderen Seite auf Erwachsenenhöhe sind.
- <https://waldorf.i>



LEIKSKÓLINN SÆBORG – REGGIO KITA

- Die Mitarbeiter der Reggio Kita erzählten viel über die Projekte, die sie mit den Kindern planen und durchführen.
- Das Atelier der Kita imponierte mit seinen vielfältigen und doch teilweise sehr einfachen Materialien
- Das freie Gestalten mit den Materialien steht natürlich im Vordergrund.
- <http://saeborg.is>

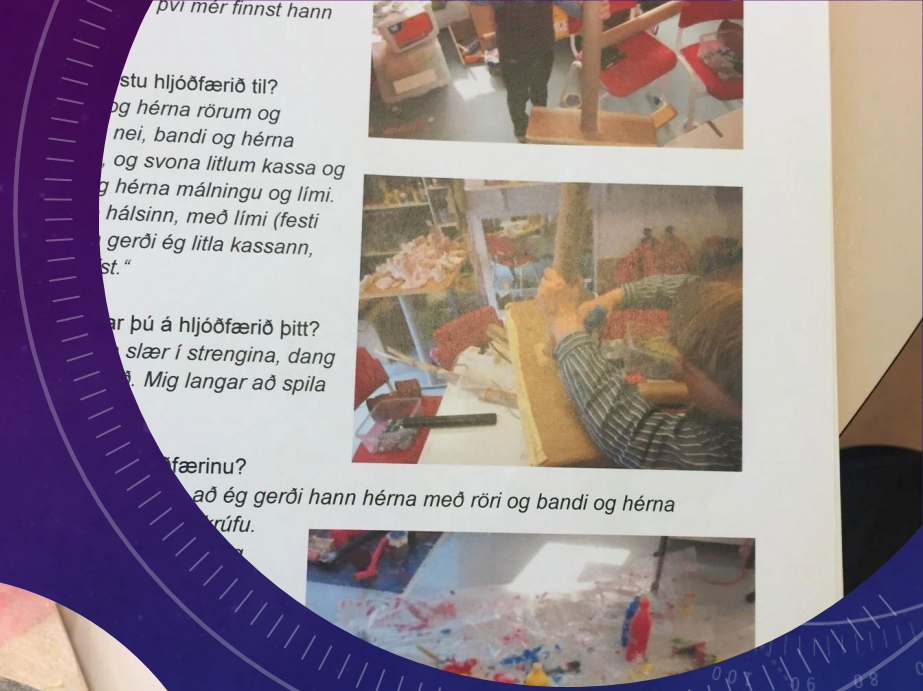


LEIKSKÓLINN SÆBORG - REGGIO

Die Projekte werden mit Fotos und Text gut dokumentiert und in Heften für die Kinder und Erwachsenen aufbereitet.

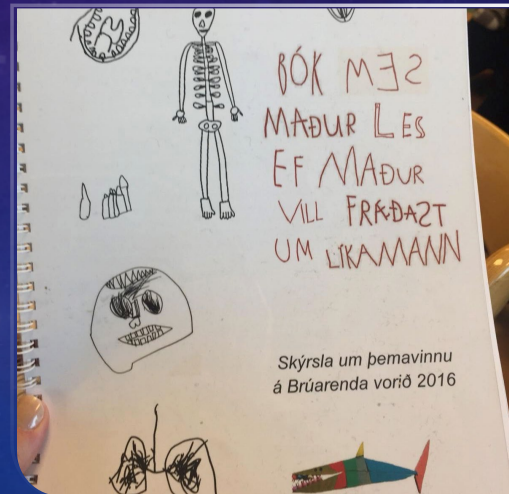
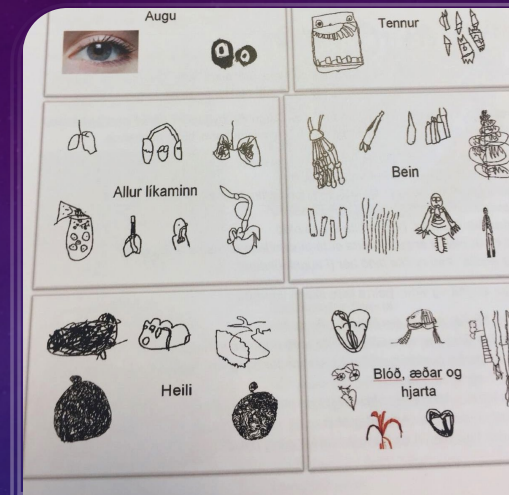
Auf der nächsten Folie sieht man einen kleinen Ausschnitt aus einem Dokumentationszyklus.

Die Mitarbeiter verwenden viel Zeit und Liebe die Dokumentation für die Kinder festzuhalten und nicht nur einfach eine befristete Ausstellung zu gestalten.



REGGIO – PROJEKT DOKUMENTATION

- Ein kleiner Ausschnitt aus einer Dokumentations-Mappe zum Thema “Mensch”
- Die Dokumentation ist sehr ausführlich mit den einzelnen Arbeitsschritten. Alles wurde mit Fotos festgehalten und in das Heft mit eingebracht.



LEIKSKÓLINN FÍFUBORG – KITA DER STADT REYKJAVIK

- Baulich sind alle Kita's in Reykjavik in etwa gleich, bis auf die Waldorf Kita.
- Es gibt immer einen Gruppen- und Nebenraum mit angeschlossenem Waschraum.
- Ca. 20 Kinder einer Altersgruppe bilden mit drei Pädagoginnen eine Gruppe.
- Vollzeit bedeutet 40 Wochenstunden, davon sind 7 Stunden Verfügungszeit für Vor- und Nachbereitung, Teams und Dokumentation



LEIKSKÓLINN FÍFUBORG – STÄDTISCHE KITA

- Diese Kita steht für Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit. Für ein soeben beendetes Projekt zum Thema „Umweltbewusstsein“ hat die Kita einen Preis gewonnen.
- Das Team hat zwei isländische Mitarbeiterinnen die schon als Erzieherinnen in Deutschland gearbeitet haben. Wir konnten deshalb mit ihnen über die Unterschiede unterhalten.
- Jede Mitarbeiterin hat für den Winter einen eigenen Schneeanzug, gestellt von der Kita.
- Laptops pro Gruppe sind in Island Standard.
- Die Leitung ist immer freigestellt.
- <https://fifuborg.is>



LEIKSKÓLINN FÍFUBORG – STÄDTISCHE KITA

- Sie arbeiten mit Geschichtenkisten, in denen die Kinder das Gehörte nachspielen können. Troll-Geschichten sind isländisches Nationalgut.
- Die Pädagoginnen in dieser Kita arbeiten gerne mit verschiedensten Handpuppen, bitte den Hund mit dem Island – Pulli beachten.
- Der Turnraum befindet sich in der Mitte des Hauses. Der Gang ist ein Rund und wird ebenfalls als Spielraum genutzt.
- Jedes Kind hat von Beginn an einen kleinen lila Tröstebär, verlässt das Kind die Kita bekommt es den Bär mit. Diese Bären findet man in allen städtischen Einrichtungen.



LEIKSKÓLINN SÓLBORG

– INKLUSIONSKITA

- Diese Kita war sehr gut auf Besucher eingestellt. Die Konzeption und die Arbeitsweise erklärte die Leitung anhand einer umfassenden Präsentation.
- Die Leitung betonte, dass es wichtig sei dem Team einen einladenden Arbeitsplatz zu bieten. Deshalb wurde der Personalraum mit einer Schallschutzdecke verstärkt, eine Profikaffeemaschine gesponsert und Sofas für die Pausen angeschafft.
- Von wem hoher Einsatz erwartet wird, der müsse auf der anderen Seite vom Arbeitgeber auch Wertschätzung erfahren ist hier das Credo



LEIKSKÓLINN SÓLBORG

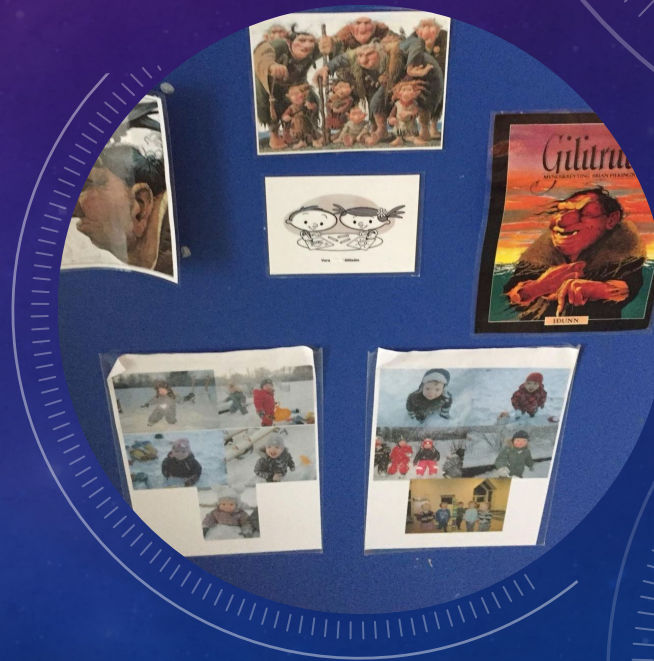
– INKLUSIONS-KITA

- Eine sehr gut auf die Bedürfnisse der Kinder ausgestattete Einrichtung.
- Die Einrichtung beeindruckte durch ihre gute Strukturierung, sowohl im pädagogischen Bereich, als auch im Personalbereich
- Die Fürsorge der Leitung und des Teams für ihre Schützlinge war überall spürbar und wurde von den Pädagoginnen betont.



LEIKSKÓLINN SÓLBORG - IMPRESSIONEN

- Die Kinder lernen die Gebärdensprache, Bildkarten visualisieren Gebärde und Schriftsprache.
- Für Isländer ist das Thema Kleidung für draußen sehr wichtig, deshalb wird es schon von klein auf gelernt.
- Und in keiner isländischen Kita dürfen die Troll-Geschichten fehlen.
- <https://www.solborg.is>



DEPARTMENT OF EDUCATION AND YOUTH

- Wir hatten eine Einladung im Department. Im obersten Stock befindet sich der Konferenzsaal mit einem traumhaften Blick auf die Bucht von Reykjavik.
- Hier erfuhren wir einiges über die Arbeit im Elementarbereich, aber auch Schulen, Ausbildung und Universität.
- Erst eine Woche vor unserem Besuch erschien ganz frisch, der neue isländische Bildungsplan.
- Islands großes Vorbild ist Finnland, als PISA-Sieger. Island möchte von der 40 jährigen Erfahrung Finnlands profitieren. Der neue Bildungsplan knüpft daher an finnische Elementarpädagogik an.
- <https://reykjavik.is/en/department-of-education-and-youth>



DEPARTMENT OF EDUCATION AND YOUTH

- Eine dem deutschen Erzieher vergleichbare Ausbildung, ist in Island ein Bachelor-Studiengang.
- Obwohl die Qualifizierung für die Arbeit mit Kinder und Jugendlichen in Island ein Studium voraussetzt, verdienen die Absolventen vergleichsweise wenig. Nach Auskunft des Departments ca. 1500€ netto/ Monat.
- Bei den hohen Lebenshaltungskosten in Island, kann davon keiner wirklich leben. Die Folge dieser Diskrepanz ist ein gravierender Personalmangel.
- Männer, gerade im Elementarbereich, sind kaum zu finden.
- Die neuen Bildungsrichtlinien wollen sowohl die schlechte Bezahlung aufheben als auch die Berufe im pädagogischen Bereich für alle attraktiver machen
- Das in Deutschland große Thema "Migration" ist in Island kein Thema. Für uns sehr interessant zu hören, dass die meisten Migranten aus Polen sind und Deutsche bereits auf Platz vier liegen.
- Hier werden Arbeitskräfte gesucht, weshalb Island offen für Zuwanderer ist. Voraussetzung ist allerdings eine berufliche Qualifikation.



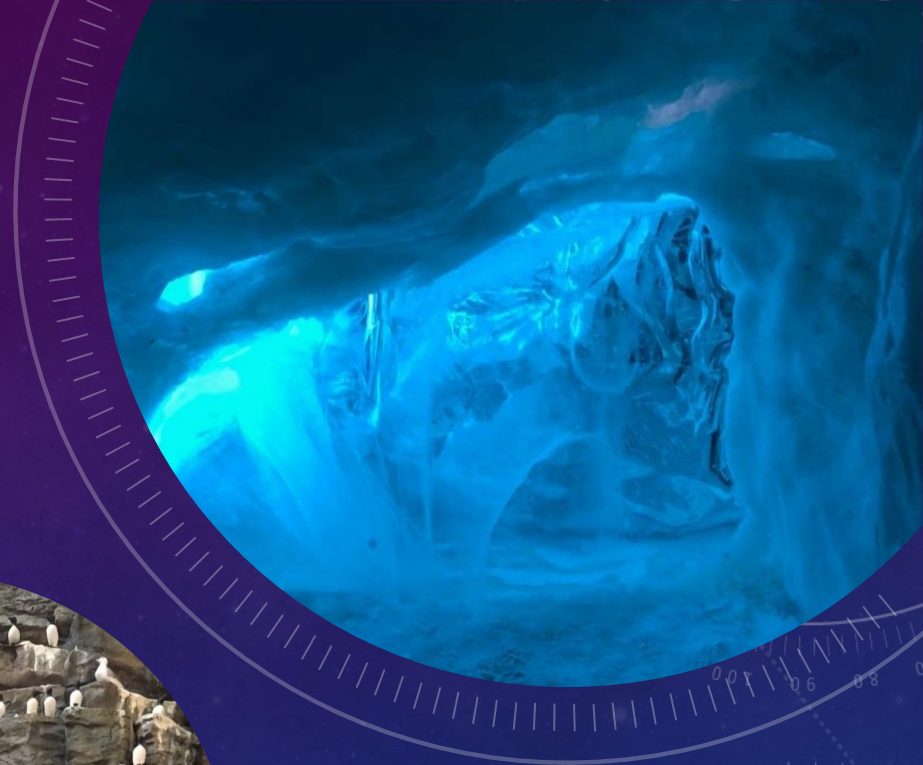
FLANIEREN AM MEER

- Die Harpa – das Opern- und Konzerthaus in Reykjavik wurde am 04.Mai 2011 mit der 9. Sinfonie von Beethoven eröffnet.
- Harpa gehört zum Teil dem Land Island und der Stadt Reykjavik. Die aussergewöhnliche Architektur sollte man sich nicht entgehen lassen.
- Sonnenfahrt – so heißt die Skulptur die 1986 anlässlich des 200 jährigen Stadtjubiläums von Reykjavik an der Promenade einen wunderschönen Platz fand.



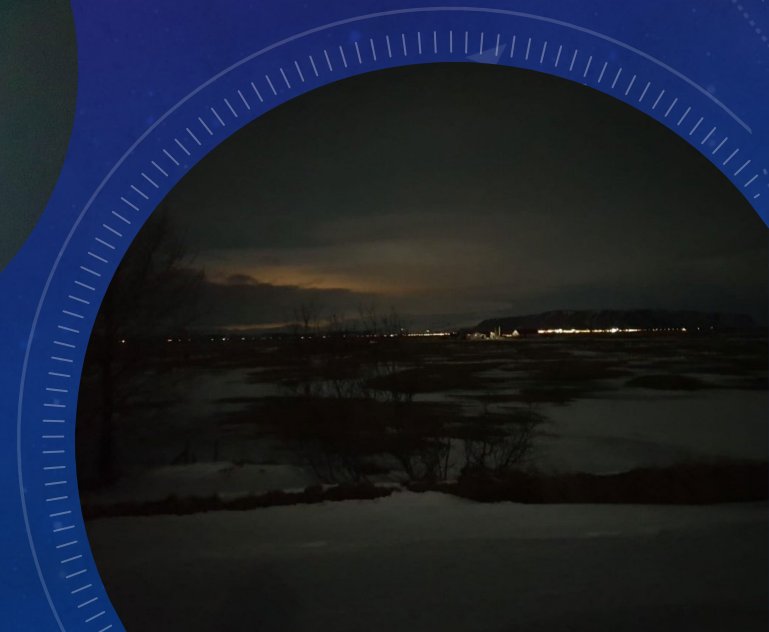
PERLAN – DIE WUNDER ISLANDS

- Ein weiteres Muss in Reykjavik ist das Perlan Museum.
- Mit einer Detail-Verliebtheit werden dem Besucher die Besonderheiten dieser einzigartigen Insel nahe gebracht.
- Neben dem interaktiven Felsen der Papageientaucher, ist besonders die Eiskammer hervorzuheben. Eine originalgetreue Nachbildung einer Eishöhle, inclusive der Geräuschkulisse des Eises.



POLARLICHTER

- Allen Isländern denen wir erzählten, dass wir abends eine Polarlichter-Tour gebucht haben, meinten wir sollen nicht enttäuscht sein, aber an diesem Abend würden wir keine zu sehen bekommen.
- Lange schien es auch wirklich so zu sein, aber dann hatte der Himmel doch mit uns ein Einsehen und schenke uns einige kurze Momente dieses wunderschönen Phänomens.



GULLNI HRINGURINN

- Oder besser bekannt als Golden Circle, eine beliebte Route im Südwesten von Island.
- Trotz Eis und Schnee konnte uns niemand davon abhalten einige der bekanntesten isländischen Natur-Wahrzeichen zu besichtigen.



WIR WAREN DABEI

- Im Fosshotel Roudara konnten wir uns als Gruppe immer zur Happy Hour treffen und unsere Besprechungen abhalten. Vielen Dank
- Am letzten Abend, Bild oben rechts, tauschten wir unsere Erfahrungen und Eindrücke aus.
- Unser Resümee viel positiv aus, auch wenn wir uns nicht mit allem was wir in den Kitas gesehen und gehört haben, anfreunden konnten.





ALLES HAT EIN ENDE

- Wir danken allen die uns in Reykjavik so herzlich aufgenommen haben. Die uns ihre Einrichtungen und ihre pädagogische Sicht vermittelten.
- Vielen, vielen Dank an Frau Heitzmann die mit uns diese tollen Tage organisierte und überstand!
- Danke an das Orga-Team für die gute Vorbereitung, trotz mancher Hindernisse.
- Danke, an alle für die tolle Zeit und die vielen inspirierenden Gedanken.



IMPRESSUM

- Die verwendeten Fotos sind ausschließlich private Aufnahmen der Mitreisenden.
- Für Gestaltung und Inhalt der Präsentation ist Frau Seidl-Brenner verantwortlich.